

Niederschrift

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am Donnerstag, 05.09.2019, 16:00 Uhr

im Spielraum des Fachbereichs Jugend und Schule

Prosperstr. 71, 46236 Bottrop

- Nr. 3 /2019 -

Anwesend unter dem Vorsitz von **Ratsfrau Anja Kohmann**:

ordentliche Mitglieder

Dominas, Marianne	ödp
Evers, Thomas	Caritas
Geise, Hans-Christian	CDU
Huys, Devrim	CDU
Kleinschnieder, Martin	Philipp Neri
Kobus, Uwe	Sportjugend
Kühn, Jessica	Bündnis 90/Die Grünen
Morisse, Andreas	SPD
Müller-Pozorski, Gabriele	AWO
Voßbeck, Sonja	SPD

beratende Mitglieder

Ketzer, Paul	Erster Beigeordneter
Trimborn, Karl	Fachbereichsleiter Jugend und Schule
Kirlioglu, Emel	Integrationsrat
Meierjohann, Eckhard	Amtsgericht
Ortz, Alexander	Schulen
Rosendahl, Patrick	Stadtjugendring
Schneider, Thomas	Arbeitsverwaltung
Trynogga, Andreas, Dr.	Kath. Kirche

stellvertretende Mitglieder

Buschfeld, Matthias	SPD	Vertreter für Schöps, Meike
Gockel, Daniel	BDKJ	Vertreter für Ganz, Theresa

## Verwaltung

Bockholt, Daniela	Fachbereich 51
Granow-Keysers, Nadine	Fachbereich 51
Scherer, Dirk	Fachbereich 51
Sommer, Ursula	Fachbereich 51
Heithausen, Nina	Fachbereich 51
Bowowiak, Sascha	Amt 50
Grollmann, Manfred	Amt 50
Küther, Michael	Amt 50
Althammer, Melanie	Fachbereich 51

## Gäste

Oppermann, Uta  
Pietrzak-Stratmann, Ottmar  
Skrok-Förster, Silvia

## **Sitzungsverlauf**

**Vorsitzende Ratsfrau Kohmann** eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 16:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Sie heißt **Herrn Alexander Ortiz** als neues Mitglied für den Schulbereich willkommen und verpflichtet ihn in feierlicher Form.

Sodann stellt sie fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Anmerkungen zur vorgeschlagenen Tagesordnung ergeben sich nicht.

Auch erklärt sich kein Ausschussmitglied zu einem der Tagesordnungspunkte für befangen.

Somit tritt der Ausschuss in die nachfolgende Tagesordnung ein.

## Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.06.2019 – Nr. 2/2019
- 2 2019/0607 Durchführung von Stadterneuerungsmaßnahmen aus dem Programm Stadtumbau West, Stadtumbaugebiet Innenstadt/Innovation City  
hier: "Neu- und Umgestaltung des Spielplatzes im Stadtgarten"
- 3 2019/0710 Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket; Änderungen durch das "Starke-Familien-Gesetz"
- 4 2019/0659 Sachstandsbericht Skateanlage Kirchhellen
- 5 2019/0653 Fördermittel für Projekte des Fachbereiches Jugend und Schule
- 6 2019/0706 Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Kinder in Kindertageseinrichtungen in den Wohnbereichen Bottrop Eigen und Bottrop Fuhlenbrock-Wald
- 7 Anfragen und Mitteilungen

<b>1</b>	Drucksachenummer: Zuständigkeit:
----------	-------------------------------------

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.06.2019 – Nr. 2/2016

**Anmerkung:**

Gegen Form und Fassung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.06.2019 werden keine Einwände erhoben.

<b>2</b>	Drucksachenummer: Zuständigkeit:	<b>2019/0607</b> <b>Kenntnisnahme</b>
----------	-------------------------------------	--

Durchführung von Stadterneuerungsmaßnahmen aus dem Programm Stadtumbau West, Stadtumbaugebiet Innenstadt/Innovation City hier: "Neu- und Umgestaltung des Spielplatzes im Stadtgarten"

**Beschluss:**

Die Durchführung der Stadterneuerungsmaßnahmen als generationsübergreifende Spiel- und Sportlandschaft Stadtgarten wird auf der Grundlage folgender Finanzierungen beschlossen:

Gesamtkosten	=	765.000,00 €
Erwartete Zuwendung (90%)	=	688.500,00 €
Eigenanteil der Stadt Bottrop	=	76.500,00 €

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**Erläuterungen:**

**Ratsherr Hirschfelder** teilt mit, dass das neue Konzept seitens seiner Fraktion ausdrücklich befürwortet werde und lobt den Spielplatz im Stadtgarten als hervorragende und gut besuchte Einrichtung.

**Ratsfrau Dominas** berichtet von einer Sitzung der AG Spielplätze, an der sie für ihre Fraktion teilgenommen habe und fragt nach einer Möglichkeit, den Jugendhilfeausschuss (nachfolgend JHA) zumindest empfehlend zu beteiligen. Sie weist darauf hin, dass selbst den Teilnehmern der AG nur ein zeitlich begrenzter Online-Zugriff auf das Konzept eingeräumt worden sei.

**Vorsitzende Ratsfrau Kohmann** informiert, dass ihre Bitte nach einer Einladung in den Arbeitskreis, als Vorsitzende des JHA, leider unberücksichtigt geblieben sei. Ihrer Meinung nach sollte zumindest ein Vertreter des Fachbereiches 51 an den Treffen teilnehmen und anschließend im JHA darüber berichten.

**Erster Beigeordneter Ketzer** weist darauf hin, dass die Arbeitsgruppe thematisch im technischen Dezernat verortet sei und er daher keine näheren Angaben machen könne. Die ausgebliebene Einladung der Frau Vorsitzenden in die AG halte er jedoch für ein Versehen.

**Ratsherr Buschfeld** hält eine Vorberatung oder Kenntnisnahme im JHA für möglich und verweist hierzu auf § 8 der Satzung für das Jugendamt.

**Ratsherr Hirschfelder** macht auf die Zuständigkeit der Bezirksvertretungen aufgrund der Budgethoheit über die bezirklichen Mittel aufmerksam. Gleichwohl halte er eine Beteiligung des JHA ebenfalls für notwendig.

Die **Vorsitzende** formuliert sodann folgenden Beschlussvorschlag:

*Das von den Bezirksvertretungen verabschiedete Spielplatzkonzept soll dem JHA zur Kenntnisnahme vorgelegt werden.*

Die Ausschussmitglieder nehmen diesen Beschlussvorschlag einstimmig an.

<b>3</b>	Drucksachenummer: Zuständigkeit:	<b>2019/0710</b> <b>Kenntnisnahme</b>
----------	-------------------------------------	--

Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket;  
Änderungen durch das "Starke-Familien-Gesetz"

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt von den Änderungen im Bereich der Bildungs- und Teilhabeleistungen Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen

**Erläuterungen:**

**Vorsitzende Ratsfrau Kohmann** begrüßt **Herrn Borowiak**, **Herrn Grollmann** und **Herrn Küther** vom Sozialamt der Stadt Bottrop. Da die Neuerungen offenbar noch nicht allen Eltern bekannt seien, erkundigt sie sich nach der Art der Elterninformation.

**Ratsfrau Dominas** freut sich besonders über den Wegfall des Eigenanteils bei der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen, da dies in den letzten Jahren wiederholt gefordert und diskutiert worden sei.

**Herr Grollmann** weist auf die organisatorische Zuständigkeit des Fachbereiches Jugend und Schule für die Bereiche Mittagsverpflegung und Schülerbeförderung hin, woraufhin **Fachbereichsleiter Trimborn** bestätigt, dass eine direkte Information der Eltern durch seinen Fachbereich erfolgt sei.

**Vorsitzende Ratsfrau Kohmann** begrüßt das „Starke-Familien-Gesetz“ und hofft auf eine rege Inanspruchnahme der Leistungen. Sie bittet darum, etwaig geplante Evaluationen zu Kosten- und Fallzahlenentwicklungen auch im JHA vorzustellen.

<b>4</b>	Drucksachenummer: Zuständigkeit:	<b>2019/0659</b> <b>Entscheidung</b>
----------	-------------------------------------	---

Sachstandsbericht Skateanlage Kirchhellen

**Beschluss:**

a) Die Bezirksvertretung Kirchhellen beschließt, vorbehaltlich der Unterstützung durch den Jugendhilfeausschuss für die sozialpädagogische Begleitung und Betreuung der Skateanlage, die Reparatur bzw. Renovierung der Skateanlage an der Loewenfeldstraße mit bezirklichen Mitteln i.H.v. 4.000,00 € mit zu finanzieren.

b) Der Jugendhilfeausschuss beschließt die sozialpädagogische Begleitungs- und Betreuungsmaßnahme der Skateanlage in Kirchhellen und stellt hierfür Mittel i.H.v. 19.200,00 € bereit.

**Abstimmungsergebnis zu b):**

Einstimmig ohne Enthaltungen

**Erläuterungen:**

**Fachbereichsleiter Trimborn** berichtet von der Zustimmung der Bezirksvertretung Kirchhellen zu einem Einsatz bezirklicher Mittel i.H.v. 4.000 €, vorbehaltlich eines positiven Beschlusses im Jugendhilfeausschuss zu b).

**Ratsherr Hirschfelder** bedankt sich bei allen Beteiligten, vor allem bei dem Träger Philipp Neri e.V., für den erneuten Einsatz von Finanzmitteln für die Skateanlage. Eine sozialpädagogische Begleitung hält er für wünschenswert und erhofft sich hierdurch eine Verknüpfung mit der neuen Kinder- und Jugendeinrichtung Kirchhellen.

**Ratsfrau Dominas** schließt sich ihrem Vorredner an und erkundigt sich, ob der Träger der neuen Kinder- und Jugendeinrichtung bereits in die Planungen eingebunden worden sei.

**Fachbereichsleiter Trimborn** bestätigt den Kontakt der Verwaltung zu beiden Trägern und versichert, dass eine enge Zusammenarbeit aller Akteure seitens der Verwaltung ausdrücklich gewünscht werde.

<b>5</b>	Drucksachenummer: Zuständigkeit:	<b>2019/0653</b> <b>Kenntnisnahme</b>
----------	-------------------------------------	--

Fördermittel für Projekte des Fachbereiches Jugend und Schule

**Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die erfolgreiche Beantragung und Bewilligung der Fördermittel der RAG-Stiftung und des LWL-Landesjugendamtes zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen

**Erläuterungen:**

**Vorsitzende Ratsfrau Kohmann** freut sich über die Inanspruchnahme von entsprechenden Fördertöpfen und erkundigt sich nach den jeweiligen Projektzeiträumen.

**Fachbereichsleiter Trimborn** informiert über eine Durchführung der Projekte in den Herbstferien sowie im November.

**Ratsfrau Dominas** erläutert, dass ihr besonders das zweite Projekt sehr am Herzen liege und hofft, dass sich dadurch eine Zusammenarbeit mit Vertretern der Bewegung „Fridays For Future“ entwickeln könnte.

<b>6</b>	Drucksachenummer: Zuständigkeit:	<b>2019/0706</b> <b>Entscheidung</b>
----------	-------------------------------------	---

Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Kinder in Kindertageseinrichtungen in den Wohnbereichen Bottrop Eigen und Bottrop Fuhlenbrock-Wald

**Beschluss:**

In den Wohnbereichen Bottrop Eigen und Bottrop Fuhlenbrock-Wald sind zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder sowohl im Alter von 0 – 3 Jahren als auch im Alter von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht zu schaffen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig ohne Enthaltungen

**Erläuterungen:**

**Ratsherr Hirschfelder** hebt die bedarfsorientierte Schaffung sowie die umsichtige Planung neuer Betreuungsplätze durch die Verwaltung hervor und lobt die Zusammenarbeit mit den Trägern.

**Vorsitzende Ratsfrau Kohmann** dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit sowie den Trägern für die gute Unterstützung.

<b>7</b>	Drucksachenummer: Zuständigkeit:	
----------	-------------------------------------	--

Anfragen und Mitteilungen

**Vorsitzende Ratsfrau Kohmann** weist auf die geplante Veranstaltung auf dem Abenteuerspielplatz anlässlich des bevorstehenden Weltkindertages hin und lädt alle zu einer Teilnahme ein.

**Ratsherr Hirschfelder** erkundigt sich nach dem Stand des Kita-Bauvorhabens am Südring und möchte wissen, ob die personelle Verstärkung des Spielmobilteams mittlerweile erfolgt sei.

**Fachbereichsleiter Trimborn** erläutert den Stand des Bauvorhabens und versichert, dass der Bauantrag derzeit vorbereitet werde.

Zur personellen Situation am Spielmobil führt er zunächst die grundsätzliche Problematik bei der Besetzung einer solchen Stelle vor Augen. Mittlerweile habe er die Stelle zum 01.09. besetzen können.

**Ratsherr Hirschfelder** bedauert, dass die Besetzung derart lange gedauert habe. Er berichtet von einer früheren Stelleninteressentin, die jedoch schließlich in einem anderen Bereich eingesetzt worden sei und bittet um Stellungnahme.

**Fachbereichsleiter Trimborn** erklärt seine Entscheidung mit dem akuten Bedarf in einem anderen wichtigen Bereich, der, im Gegensatz zum Spielmobil, ansonsten

unbesetzt geblieben wäre. Zudem sei die in Rede stehende Bewerberin mit dieser Umplanung einverstanden gewesen.

Sodann stellt er **Frau Heithausen** als neue Teamleiterin im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit/Jugendreferat vor, die ihre Arbeit zum 01.07.2019 aufgenommen habe.

**Vorsitzende Anja Kohmann** schließt die Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 16:35 Uhr und bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für ihre Teilnahme.

gez. Anja Kohmann

Vorsitzende

gez. Melanie Althammer

Schriftführerin